

Vorwort	7
Verzeichnis der Abkürzungen	10
I. Konturen	13
<i>Walter Schulz</i> (Tübingen): Metaphysik und Negativität. Die Son- derstellung Schopenhauers in der Philosophie	15
<i>Volker Spierling</i> (Tübingen): Schopenhauers furchtbare Wahrheit	27
II. Vertiefungen	53
<i>Wilhelm Halbfass</i> (Philadelphia): Schopenhauer im Gespräch mit der indischen Tradition	55
<i>Jan Garewicz</i> (Warschau): Schopenhauer und Böhme	71
<i>Jörg Salaquarda</i> (Wiesbaden): Schopenhauers Kritik der Physiko- theologie	81
<i>Wolfgang Frhr. von Löhneysen</i> (Berlin): Der Apoll von Belvedere. Kunst als Grund philosophischer Gedanken	97
III. Einwände	123
<i>Ernesto Grassi</i> (München): Der italienische Schopenhauer	125
<i>Rudolf zur Lippe</i> (Hude): Philosophieren am Ende des Wollens	139
<i>Gerhard Vollmer</i> (Gießen): Schopenhauer als Determinist	165
<i>Hans Schiefele</i> (München): Wie einer wird, was er dann ist. Drei kleine Stücke über den blinden Fleck im Auge eines Scharfsich- tigen	179
IV. Hintergründe	195
<i>Reinhard Kühnl</i> (Marburg): Die großen Fragen der Epoche und die Antwort Schopenhauers	197
<i>Herfried Münkler</i> (Frankfurt/Main): Ein janusköpfiger Konserva- tismus. Arthur Schopenhauers politische Ideen	217

V. Imaginationen	239
<i>Martin Gregor-Dellin</i> (Gröbenzell): Ein Philosoph für Künstler . .	241
<i>Stanislaw Lem</i> (Krakau/Wien): Posthuma	242
<i>Günter Kunert</i> (Kaisborstel): Über die Kunst, nicht zu lesen . . .	247
<i>Dieter Schnebel</i> (Berlin): Notizen zu Schopenhauer	253
<i>Mauricio Kagel</i> (Köln): Marginalie zur Unerklärbarkeit der Musik	
<i>Wolfgang Hildesheimer</i> (Poschiavo): Die siebenstimmige Fuge des Satzes vom zureichenden Grund	256 258
VI. Protest	259
<i>Wolfgang Schirmacher</i> (New York): Schopenhauers Ethik im 21. Jahrhundert	261
VII. Vertrauliches	275
<i>Wolfdietrich Schnurre</i> (Felde): Des Pudels Kern. Bekenntnisse eines Adepten	277
<i>Franco Volpi und Wolfgang Welsch</i> (Vicenza und Wien): Schopen- hauers schwere Stunde	290
VIII. Anknüpfungen	299
<i>Rudolf Wassermann</i> (Braunschweig): Was kann Schopenhauer dem Rechtsdenken in der Gegenwart bedeuten?	301
<i>Paul Watzlawick</i> (Palo Alto): Schopenhauer und die Thesen des modernen Konstruktivismus	311
Anhang	323
Über die Autoren	325
Literaturhinweis	332
Personenregister	333